

Online-Grooming

Fallbeispiel A

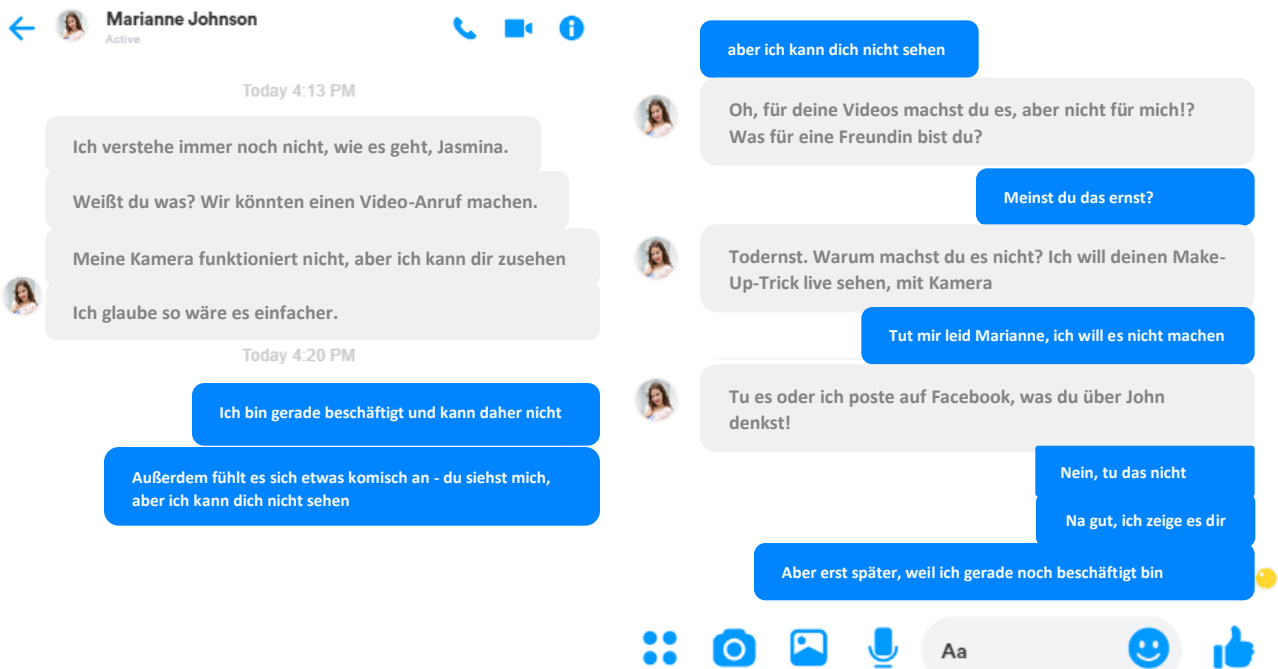
Jasmina verbringt einen Großteil ihrer Zeit mit sozialen Medien. Sie liebt es, über das, was sie täglich tut, zu posten. Da sie Familie im Ausland hat, die sie nicht sehr oft sieht, möchte sie diese wissen lassen, wie es ihr geht. Vor allem liebt sie Make-Up, deshalb hat sie auch ein paar Make-Up-Videos gemacht. Vor ein paar Tagen traf sie online ein Mädchen, Marianne, die ihre Videos sehr mochte. Sie haben täglich gechattet und wurden wirklich enge Freunde.

Marianne wohnt ein paar Stunden entfernt, sodass sie sich wahrscheinlich nicht so bald treffen werden, aber sie chatten sehr viel. Sie benutzen jedoch keine Videoanrufe, weil Marianne's Handykamera kaputt ging, als sie vor ein paar Monaten ihr Handy fallen ließ, und sie besitzt weder einen Laptop noch ein Tablet.

In den ersten paar Tagen war alles in Ordnung. Marianne war sehr an Make-Up interessiert, obwohl sie Jasmina gegenüber zugab, dass sie nicht viel darüber weiß. Jasmina bot ihr an, alle ihr Fragen zu beantworten, und langsam wurden ihre Gespräche persönlicher.

Marianne erzählte Jasmina von einem Jungen, den sie mag, sodass sich Jasmina bei Marianne wohler fühlte und ihr auch viel über sich selbst erzählte. Sie erzählte ihr von ihrer Lieblingsfarbe, ihrer Lieblingsmusik, auf welche Schule sie geht, von John, dem Jungen, den sie mag, und sogar von dem Lehrer, den sie nicht mag. Marianne war bei all den Problemen, die Jasmina ihr erzählte, sehr unterstützend.

Eines Tages fragte Marianne Jasmina etwas über Make-Up, aber obwohl Jasmina ihr Bestes tat, um es ihr zu erklären, sagte Marianne, dass sie immer noch nicht versteht, wie es genau gemacht wird.



The screenshot shows a WhatsApp chat interface. At the top, it says 'Marianne Johnson' with a profile picture and 'Active'. There are icons for voice call, video call, and a share icon. The chat history shows messages from Marianne (in grey bubbles) and Jasmina (in blue bubbles).

Marianne Johnson (Grey bubbles):

- Today 4:13 PM
- Ich verstehe immer noch nicht, wie es geht, Jasmina.
- Weißt du was? Wir könnten einen Video-Anruf machen.
- Meine Kamera funktioniert nicht, aber ich kann dir zusehen
- Ich glaube so wäre es einfacher.
- Today 4:20 PM
- Oh, für deine Videos machst du es, aber nicht für mich!? Was für eine Freundin bist du?
- Todernst. Warum machst du es nicht? Ich will deinen Make-Up-Trick live sehen, mit Kamera
- Tu es oder ich poste auf Facebook, was du über John denkst!

Jasmina (Blue bubbles):

- aber ich kann dich nicht sehen
- Meinst du das ernst?
- Tut mir leid Marianne, ich will es nicht machen
- Nein, tu das nicht
- Na gut, ich zeige es dir
- Aber erst später, weil ich gerade noch beschäftigt bin

At the bottom, there are icons for app drawer, camera, gallery, voice recording, text input (Aa), emojis, and a thumbs up icon.

Dies war nur das erste Mal. Denn danach bat Marianne Jasmina immer wieder um viele Videos und viele Fotos, mit immer seltsameren Anfragen. Einmal versuchte Jasmina sogar, sich gegen Marianne aufzulehnen, und sagte ihr, sie solle fortfahren und allen von John erzählen. Das war ihr einfach nicht mehr so wichtig - sie war verängstigt, besorgt und hatte die Nase voll. Dann drohte Marianne damit, ihre Fotos und Videos zu veröffentlichen, so dass Jasmina einfach wieder das machte, was Marianne wollte.



This document by Dimeli4AC is licensed under CC BY-SA 4.0.

To view a copy of this license, visit
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0>